



# Tiroler Landes-Schützenbund

A-6010 Innsbruck • Boznerplatz 6 • Tel/Fax (0512) 588190  
Landessportleiter L-Pistole • Ing. FISCHER Reinhard • Lochererweg 2, 6330 Kufstein  
Fax 05372/62043, Handy 0664/2616900, E-mail: ctp-chemtech@utanet.at

## Einladung zur Landesmeisterschaft und Landesmannschaftsmeisterschaft Luftpistole 2006

Die Bezirkssportleiter werden ersucht, die Nennungen für die Landesmeisterschaft bis **spätestens 02.03.2006** zu melden. Der vollständige Name, das Geburtsjahr, die Schützenklasse und die Gilde, sowie die Teilnahme am Mannschaftsbewerb muß bei jedem Schützen angegeben werden.

Die Einteilung erfolgt entsprechend dem Eingangsdatum der Nennung.

**Eine Nennung ist nur durch die Bezirkssportleiter möglich oder bei mir! Termin bitte beachten!!!**

Nenngelder werden über den Bezirk, auf Grund der genannten Schützen, verrechnet!!!

Junioren und Männerklasse schießen 60 Schuß, können jedoch nur in den Durchgängen 2 und 3 schießen. Alle Mannschaftsschützen schießen 40 Schuß, bei Männer und Junioren zählen die ersten 40 Schuß für die Landesmannschaftsmeisterschaft. **Alle Mannschaftsschützen schießen im 2. Durchgang.**

### Landeshauptschießstand in Innsbruck – ARZL

**Datum:** Sonntag 12.03.2006

1. Durchgang	11:00 - 12:15	40 Schuß	48 Schützen
2. Durchgang	12:30 - 14:15	60 Schuß	48 Schützen, <b>alle Mannschaftsschützen</b>
3. Durchgang	14:30 - 16:15	40 und 60 Schuß	48 Schützen,

**Finale:** ca. 17:00 **Frauen und Männer gemeinsam**

**Klasseneinteilung:** Jungschützen, Junioren, Frauen, Frauen-Senioren, Männer, S1, S2, S3, S4  
**S4 Klasse: ab 75. Lebensjahr!!! (Nur bei wenigstens 5 Schützen)**

**Waffenkontrolle:** Eine halbe Stunde vor Schießbeginn.

**Nenngeld:** Euro 12,- pro Schütze, Euro 6,- für Jungschützen und Junioren  
Die gemeldeten Schützen werden dem Bezirksschützenbund verrechnet.  
Euro 18,- für jede Mannschaft gemeinsam.

**Siegerehrung:** anschließend an den Wettkampf

**Geschossen** wird nach den Regeln der ISSF

Die Startliste wird kurzfristig allen Bezirkssportleitern zugesandt. Trifft ein genannter Schütze bis 10 min vor dem entsprechenden Durchgang nicht ein, darf ein Schütze der Warteliste starten. Die Entsendung eines Ersatzschützen ist nicht möglich!

Innsbruck, am 27.02.2006

Der Landesportleiter  
Ing. FISCHER Reinhard